

	Objekt: Progress Staubsauger super 7
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Hausrat
	Inventarnummer: HR 953

Beschreibung

Staubsauger Progress super 7, Modell 350. Das Gehäuse ist komplett aus grün-grauem und beige Kunststoff gefertigt. Der Staubsauger steht auf 3 Rollen. Auf der Oberseite befindet sich ein Griff und ein Druckknopf zum Ein- und Ausschalten des Geräts. Auf beiden Seiten ist das Progress-Logo und der Schriftzug super 7 angebracht. Neben der Öffnung an der Stirnseite zum Ansaugen von Luft und Staub ist auf der gegenüberliegenden Seite eine runde Öffnung zum Ausblasen der Luft. Der damalige Preis betrug 208,00 DM

Im Vergleich zu den Vorgängermodellen gab es viele Neuerungen. Papierstaubbeutel wurden von Progress - als erster deutscher Hersteller - zwar schon seit 1956 verwendet aber der Staubeutel wird jetzt direkt in die vordere Kuppel eingesetzt. Das Einfädeln ist aber immer noch umständlich und muss noch durch den Gegenring gefädelt werden. Zusätzlich war immer noch ein Stoffbeutel im Einsatz.

Die Firma Progress wurde 1921: Als Familienunternehmen Mauz & Pfeiffer Elektro-Aperatebau K.G. in Stuttgart gegründet und produzierte bis 1939 Staubsauger, 1940-1945 Rüstungsgüter, und ab 1948 wieder Staubsauger. 1980 wurde es von Elektrolux übernommen, die Produktion eingestellt, und "Progress" nur noch als Marke für Kücheneinrichtungen und -geräte genutzt.

Grunddaten

Material/Technik: Kunststoff, Staubsack Textil, Technik Metall
Maße: Länge: 53 cm, Höhe: 17 cm, Breite: 18 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1962-1968
wer Progress Elektrogeräte GmbH

wo Stuttgart

Schlagworte

- Bodenstaubsauger
- Fußbodenreinigung
- Haushalt
- Hausrat
- Reinigungswerkzeug
- Sauberkeit
- Staubsauger